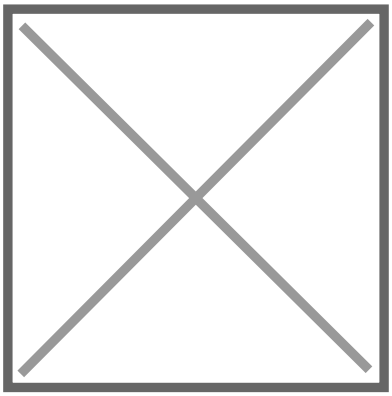

Ort der Unterbrechung

Description

Zeichen der Zeit

Website MÃ¼nsterscharzach

Website MÃ¼nsterschwarzach

Mit zwei Gruppen war ich Ende Februar / Anfang MÃ¤rz im Benediktinerkloster MÃ¼nsterschwarzach, einmal in der Woche, einmal an einem Wochenende. Auf dem Parkplatz vor dem Kloster war es jedes Mal voll, die Nummernschilder stammten aus der ganzen Republik. Das Kloster unweit von WÃ¼rzburg strahlt weit Ã¼ber die Region hinaus. Und neben Gruppen sind es auch viele EinzelgÃ¤ste, die den Weg dorthin finden.

KlÃ¶ster wie MÃ¼nsterschwarzach mit ihrer besonderen AtmosphÃ¤re und ihrem durch die Gebetszeiten geprÃ¤gten Lebensrhythmus sind â??inâ??. Und das beileibe nicht nur fÃ¼r Christen und Christinnen. KlÃ¶ster sind Orte der Unterbrechung, um innezuhalten, wieder zu sich selber zu finden und in einer atemlosen und Atem nehmenden Zeit wie der unseren buchstÃ¤blich wieder zu Atem zu kommen. Wieder zu Atem zu kommen â?? das haben auch die Menschen aus den beiden Gruppen gesucht, mit denen ich in diesen Tagen unterwegs war. Wieder zu Atem zu kommen, das durfte auch ich erleben.
Im HebrÃ¤ischen, der Sprache des Alten Testaments, ist das Wort fÃ¼r den menschlichen Atem und Gottes Geist identisch. Wieder zu Atem kommen und Gottes NÃ¤he im eigenen Leben spÃ¼ren zu kÃ¶nnen â?? dafÃ¼r braucht es Zeiten und Orte der Unterbrechung, heute mehr denn je.

Andreas Ruffing